

57. Kapitel.

Eine Doppel-Hochzeit im
Jahre 2053.



Mitten in die ereignisvolle Zeit des allgemeinen Umsturzes aller Dinge fiel für das Listersche Haus ein Jubeltag. Es war das Fest der Doppelhochzeit, welche Gulbrandson und sein Freund Ohlsen mit den Urenkelinnen des Einsiedlers von der Syllio-Insel feierten. Da die beiden Ehestandskandidaten einen großen Bekanntenkreis besaßen, so war es nicht zu verwundern, wenn das Fest einen besonders großen Umfang annahm. Über hundert Einladungen waren ergangen, und die Vorbereitungen, die Gäste würdig zu empfangen, nahmen viele Tage vorher in Anspruch.

Wir müssen hier einschalten, daß nach der neuen Sitte, welche mit der Gründung des Naturstaates schon in Kraft getreten war, die Feier der Eheschließung erst drei Monate nach der standesamt-